

Die Bezirksregierung Köln sucht eine technische Sachbearbeitung (m/w/d)

im Bereich der Städtebauförderung
am Standort Köln (Liegenschaft Scheidtweilerstraße)
(Entgeltgruppe 11 und 12 TV-L NRW)

in Dezernat 35 – zum nächstmöglichen Zeitpunkt – unbefristet



Unser Auftrag: Gemeinsam das Rheinland gestalten!

Die Bezirksregierung Köln ist eine moderne, leistungsfähige und bürgerfreundliche Landesbehörde. Sie ist der Motor für das Gemeinwohl und für positive Veränderungen im Rheinland und darüber hinaus. Wir kümmern uns um die zentralen Anliegen der Region und vertreten dabei viele Ministerien des Landes Nordrhein-Westfalen in den unterschiedlichsten Fachbereichen.

Gestalten Sie mit unseren über 2200 Mitarbeitenden gemeinsam die Gegenwart und Zukunft des Regierungsbezirks für dessen 4,2 Millionen Einwohner:innen. Bei uns kümmern Sie sich um die Anliegen der Bürger:innen, Unternehmen und Kommunen zum Beispiel in Fragen des Umweltschutzes, der regionalen Entwicklung, der Förderung von Bildung und Wirtschaft oder bei der zukunftsorientierten Infrastruktur.

Zur Erfüllung der abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Tätigkeiten mit gesellschaftlichem Mehrwert für das Gemeinwohl **suchen wir Ihre Unterstützung!**



Ihr zukünftiges Aufgabengebiet: Die Unterstützung der Städtebauförderung

Das Dezernat 35 ist das zentrale Baudezernat der Bezirksregierung. Aufgabenschwerpunkt ist die Erstellung von baufachlichen und fachtechnischen Gutachten mit EU-, Bundes- und Landesmitteln geförderten Baumaßnahmen - insbesondere für Maßnahmen zur Neustrukturierung im Rheinischen Revier.

Ihre Aufgaben:

In Dezernat 35 unterstützen Sie die Städtebauförderung mit vielseitigen Aufgaben:

- Sie sind zuständig für die Umsetzung der Städtebauförderprogramme sowie weiterer Förderprogramme mit städtebaulichem Bezug, z. B. „Stadtentwicklung für das Rheinische Revier der Zukunft“,
- baufachliche Beratung von Kommunen,
- baufachliche Prüfung und Bewertung von Städtebauprojekten in verschiedenen Förderprogrammen - von der Idee bis zur Abrechnung,
- Bewertung vergaberechtlicher Anforderungen im Rahmen der Förderprogramme,
- fachliche Koordinierung von Förderprojekten mit anderen betroffenen Stellen und
- Dokumentation der Prüfergebnisse.

Was Sie mitbringen müssen: Das Anforderungsprofil

Fachlich:

- Bachelor oder Diplom (FH, TH oder Uni) der Fachrichtung Architektur / Geografie mit Schwerpunkt Städtebau / Bauingenieurwesen / Stadt- bzw. Raumplanung / Städtebau / Landschaftsarchitektur
oder
- anderer technischer Studienabschluss in Verbindung mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Stadtentwicklung und / oder Planung, Bauleitung, Ausschreibung, Vergabe, Durchführung und Abrechnung von Baumaßnahmen
oder
- vergleichbarer Abschluss nach DQR 6.

Vorteilhaft sind außerdem:



- Kenntnisse des BauGB, insbesondere des besonderen Städtebaurechts, und / oder der Förderrichtlinie Städtebau 2023,
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Vergaberechts.

Persönlich:

- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift in der deutschen Sprache
- Hohes persönliches Engagement und selbständiges Arbeiten
- Sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick und kommunikative Kompetenz
- Sicherer Umgang und Affinität mit digitalen Arbeitsmedien
- Sicherer Umgang mit der gängigen MS Office Standardsoftware
- Flexibilität, Kundenorientierung und ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft ein Dienstfahrzeug zu führen

Eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 12 erfolgt bei Vorliegen von einschlägiger und mindestens dreijähriger Berufserfahrung in einem der genannten Berufsfelder.



Ihre Benefits

Soziale Verantwortung und sinnstiftende Tätigkeit

- Das Gemeinwohl steht im Vordergrund unserer Tätigkeiten
- spannender, gesellschaftlicher Mehrwert
- aktuelle politische Bezüge

Work-Life-Balance und familienfreundliche Arbeitsbedingungen

- flexibler Arbeitszeitrahmen von 6.30 bis 20.00 Uhr
- grundsätzlich keine Kernarbeitszeit
- Teilzeitmöglichkeiten
- bis zu 60% mobile Arbeit
- bis zu 5 Tage Workation im EU-/EWR Ausland oder der Schweiz pro Jahr
- bis zu 30 Urlaubstage sowie zusätzliche arbeitsfreie Tage, z.B. an Heiligabend und Silvester und idR Rosenmontag

Attraktive Vergütung und ein sicherer Arbeitsplatz

- Tarifgebundene Bezahlung im Rahmen des TV-L*
- Betriebliche Zusatzversorgung (VBL)
- Krisensicheres Arbeitsumfeld
- unbefristetes Arbeitsverhältnis

Betriebliches Gesundheitsmanagement

- Gesundheitsprogramme und Sportangebote
- Ergonomische Arbeitsplätze und gesundheitsfördernde Maßnahmen

Weiterbildung und Karriereentwicklung

- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote
- Möglichkeiten für berufsbegleitende Qualifikationen

Starkes Team und attraktives Arbeitsumfeld

- Guter Teamspirit und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Gute Verkehrsanbindung, sowie Kioske und Kantinen an unseren Hauptstandorten
- Behördliche Feste wie das Betriebsfest, der karnevalistische Dreigestirnssempfang oder die gemeinsame Feier zu Weiberfastnacht

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

Ihre Bewerbung senden Sie uns direkt über unser **Karriereportal Bewerbung.NRW**. Dort registrieren Sie sich einmalig, geben Ihre Daten ein und laden ein PDF-Dokument [Vorname-Nachname] mit allen Bewerbungsunterlagen hoch.

Bitte beachten Sie, dass wir nur vollständige, über unser Bewerbungsportal eingereichte Bewerbungen im weiteren Auswahlprozess berücksichtigen können.

Bei unvollständigen Unterlagen behalten wir uns die Ablehnung der Bewerbung vor.

Checkliste Bewerbungsunterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise (inkl. Studienmodulübersicht)
- Arbeitszeugnisse
- Ggf. Schwerbehindertenausweis oder Nachweis über die Gleichstellung
- Ggf. Aufenthaltserlaubnis mit Arbeitserlaubnis

Bewerben Sie sich bis zum 07.05.2025:

<https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100534390>

Sie haben Fragen zur ausgeschriebenen Stelle? Melden Sie sich einfach bei:

Frau Schierp – Dezernat 35



nina.schierp@bezreg-koeln.nrw.de



(0221) 147-3480

Herr Haentjes – Dezernat 35



stefan.haentjes@bezreg-koeln.nrw.de



(0221) 147-2224

Sie haben Fragen zum Bewerbungsprozess? Melden Sie sich einfach bei:

Frau Astrath – Dezernat 11



bewerbung05@bezreg-koeln.nrw.de



(0221) 147-5299



Hinweise

Eine Vorauswahl erfolgt auf Grundlage der eingereichten Unterlagen. Es ist vorgesehen, vor der Entscheidung über die Stellenbesetzung Auswahlgespräche zu führen.

Das Auswahlverfahren findet im Rahmen eines strukturierten Interviews statt.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L).

*Eine unverbindliche Berechnungsmöglichkeit finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nicht um das Informationsangebot unserer Behörde oder des Landes NRW handelt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für

Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können. Eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. des Gleichstellungsbescheides ist den Bewerbungen beizufügen.

Die Bewerbungen von Personen mit Einwanderungsgeschichte werden begrüßt. Wir setzen auf Vielfalt, lehnen Diskriminierung ab und denken nicht in Kategorien wie etwa Geschlecht, ethnische Herkunft, Religion, Behinderung, Alter oder sexuelle Identität.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um einen entsprechenden Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (www.kmk.org/zab).

Menschen aller Nationalitäten können in der Landesverwaltung als Tarifbeschäftigte arbeiten. Bewerbungen von Personen aus Drittstaaten sind nur mit gültiger Erlaubnis zur Erwerbstätigkeit möglich. Dazu behalten wir uns im Bewerbungsprozess die Abfrage vor. Wenden Sie sich bei Fragen zu Bewerbungen ohne deutschen Pass an die Ausländerbehörde Ihres Wohnortes.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wenn Sie weitere Informationen benötigen, sprechen Sie uns gerne an und besuchen Sie unsere Homepage <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>.



#brkarriere